

Meine erste Tasse für 2012

In Bremen staunten wir auf dem Markt im Dezember 2011 nicht schlecht als wir die Tassen in Augenschein nahmen. Da war doch tatsächlich die Jahreszahl 2012 aufgedruckt.

Ist Bremen seiner Zeit voraus oder war ein Verantwortlicher einfach nur zeitlich etwas desorientiert?

In diesem Jahr musste ich feststellen, dass viele Städte auf die Jahreszahl verzichten. Sogar bei der „Mutter aller Tassen“ – dem diesjährigen Nürnberger Exemplar, suchte man vergeblich die Jahreszahl an gewohnter Stelle.

Sind da Überlegungen vorhanden, Tassen möglichst mehrere Jahre verwenden zu können? Ich bin gespannt, ob Jahrestassen „vom Aussterben bedroht“ sind?

Die „Bremer Lösung“, einfach mal schon vorausseilend das Folgejahr aufzudrucken sollte aber nicht Schule machen, sonst komme ich ja völlig durcheinander.....